

# Tagungsprogramm Geschichtsdidaktik empirisch 21

Donnerstag, 9. September 2021

	<b>Track 1</b>	<b>Track 2</b>
	Raum 6.0D13	Raum 6.-1D09
09:30–09:45	<b>Eröffnung Geschichtsdidaktik empirisch 21</b> Monika Waldis (PH FHNW/Zentrum für Demokratie Aarau ZDA, CH)	
09:45–10:45	<b>Keynote I</b> Jeffery D. Nokes (Brigham Young University, USA) <b>The Importance of Historical Argumentation in Polarized Societies: Watching Historians and Teaching Youth</b> Moderation: Martin Nitsche (PH FHNW/Zentrum für Demokratie Aarau ZDA, CH)	
10:45–11:10	<b>Pause</b>	
11:10–12:20	<b>Panel 1</b> Anne Albers (Georg-August-Universität Göttingen, D): <b>Wie denken angehende Lehrer*innen über Geschichtsunterricht in der Migrationsgesellschaft? Entwicklung eines Fragebogens zur Erkundung differenzbezogener Beliefs</b> Charlotte Husemann (Universität Duisburg-Essen, D): <b>«weil heute noch kaum leute leben, die früher alles mitbekommen haben» – Operationalisierung der fachsprachlichen Handlung «Erkläre» im Geschichtsunterricht</b> Moderation: Monika Fenn (Universität Potsdam, D)	<b>Panel 2</b> Georg Marschnig (Universität Graz, A): <b>Multiperspektivität diagnostizieren? Über die Messbarkeit einer Denkfigur</b> Christiane Eckerth und Manfred Seidenfuß (PH Heidelberg, D): <b>Diagnose und Feedback. Ergebnisse einer Querschnittsuntersuchung</b> Moderation: Bernd Grewe (Universität Tübingen, D)

Donnerstag, 9. September 2021

	<b>Track 1</b> Raum 6.0D13	<b>Track 2</b> Raum 6.-1D09
12:30–13:30	<b>Mittagspause mit Mittagessen im Campusrestaurant</b>	
13:30–14:30		<b>Keynote II</b> Meik Zülsdorf-Kersting (Leibniz Universität Hannover, D) <b>Historisches Lernen – Umriss einer geschichtsdidaktischen Lerntheorie</b> Moderation: Martin Nitsche (PH FHNW/Zentrum für Demokratie Aarau ZDA, CH)
14:40–15:50	<b>Panel 3</b> Monika Waldis (PH FHNW/Zentrum für Demokratie Aarau ZDA, CH): <b>Zur Entwicklung der Beurteilungs- und Rückmeldungspraxis von Schülertexten durch Geschichtslehrpersonen: Empirische Ergebnisse im Rahmen einer Interventionsstudie zu historischem Schreiben</b> Viola Schrader (Westfälische Wilhelms-Universität, Münster, D): <b>Historisches Denken in Schülertexten diagnostizieren. Ergebnisse einer qualitativen empirischen Untersuchung</b> Moderation: Nadine Ritzer (PH Bern, CH)	<b>Panel 4</b> Christiane Bertram (Universität Konstanz, D): <b>KI im Fach Geschichte – Wie künstliche Intelligenz bei der inhaltlichen und sprachlichen Beurteilung von Schülerantworten genutzt werden kann</b> Jan Scheller und Martin Nitsche (PH FHNW/Zentrum für Demokratie Aarau ZDA, CH): <b>Historische Denkprozesse digital erforschen</b> Moderation: Manfred Seidenfuß (PH Heidelberg, D)

Donnerstag, 9. September 2021

	<hr/> <b>Track 1</b> Raum 6.0D13 <hr/>	<hr/> <b>Track 2</b> Raum 6.-1D09 <hr/>
15:50–16:05	<b>Pause</b>	
16:05–17:15	<hr/> <b>Panel 5</b> Jakob Arlt und Monika Fenn (Universität Potsdam, D): <b>Geteilte Werte: Förderung von denkanregenden Unterrichtsgesprächen zum Konstruktcharakter von Urteilen im virtuellen Klassenzimmer</b> Urban Sager (PH Luzern, CH) und Manfred Seidenfuß (PH Heidelberg, D): <b>Schulabsolvent*innen aus der Schweiz und aus Deutschland erzählen Geschichten über ihr Land. Zum Was und zum Wie des historischen Erzählens</b> Moderation: Philipp Marti (PH FHNW/Zentrum für Demokratie Aarau ZDA, CH) <hr/>	<hr/> <b>Panel 6</b> Franziska Rein (PH Ludwigsburg, D): <b>Das Repertory Grid Interview als qualitativ empirische Forschungsmethode in der Geschichtsdidaktik</b> Lukas Greven (RWTH Aachen, D): <b>Forschend-historisches Lernen im Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten im retrospektiven Längsschnitt – Diagnose von Veränderungen einer geschichtskulturellen Praxis</b> Moderation: Christian Mathis (PH Zürich, CH) <hr/>

Freitag, 10. September 2021

---

	<b>Track 1</b> Raum 6.0D13	<b>Track 2</b> Raum 6.-1D09
08:35–09:45	<b>Panel 7</b> Kristine Gollin (IVP NMS der PH Bern, CH): <b>Performanzen historischer Orientierungen von Schüler*innen beim Schreiben in Geschichte</b> Marcel Mierwald (Ruhr-Universität Bochum, D): <b>Historische Orientierung ermöglichen. Zum Einfluss von Geschichtslehrbuchtexten auf die Relevanzüberzeugungen von Studierenden</b> Moderation: Jan Scheller (PH FHNW/Zentrum für Demokratie Aarau ZDA, CH)	<b>Panel 8</b> Kristopher Muckel (RWTH Aachen, D): <b>Historische Zeitungen und digitale Zeitungsarchive im Geschichtsunterricht – erste Ergebnisse einer Interventionsstudie zu ihrer Bedeutung für das historische Lernen</b> Lena Liebern (Universität Duisburg-Essen, D): <b>Rekonstruktion der Performanz des historischen Denkens im digitalen Raum: Wie lösen Schüler*innen digitale historische Lernaufgaben?</b> Moderation: Christiane Bertram (Universität Konstanz, D)
09:45–10:00	<b>Pause</b>	
10:00–11:00	<b>Keynote III</b> Christine Baron (Teachers College, Columbia University, USA): <b>Consider the Whole: Learning at Historic Sites</b> Moderation: Monika Waldis (PH FHNW/Zentrum für Demokratie Aarau ZDA, CH)	

---

Freitag, 10. September 2021

	<b>Track 1</b>	<b>Track 2</b>
	Raum 6.0D13	Raum 6.-1D09
11:10–12:20	<b>Panel 9</b> Elena Lewers (Ruhr-Universität Bochum, D): <b>«Man möchte brüllen, schreien, wegrennen» – Geschichtserfahrung in Virtual Reality</b> Alexandra Krebs (Universität Paderborn, D): <b>Nutzer*innentypen in der «App in die Geschichte». Eine Untersuchung historischer Lernprozesse und Narrationen von Studierenden sowie Schüler*innen im digitalen Medium.</b> Moderation: Christoph Kühberger (Universität Salzburg, A)	<b>Panel 10</b> Michel Charrière (PH Luzern, CH): <b>Schweizer Geschichte in Prüfungen auf der Sekundarstufe</b> Marie Hohmann (Johannes Gutenberg-Universität Mainz, D): <b>Geschichtsdidaktische Analysemöglichkeiten für frei gestaltete Schülerdarstellungen im bi- und monolingualen Geschichtsunterricht in Deutschland und Frankreich</b> Moderation: Dominik Sauerländer (PH FHNW, CH)
12:30–13:30	<b>Mittagspause mit Mittagessen im Campusrestaurant</b>	
13:30–15:00	<b>Keynote IV</b> Johannes Meyer-Hamme (Universität Paderborn, D) und Cornelia Chmiel (Freie Universität Berlin, D): <b>Historisches Lernen – ein Beitrag zum geschichtskulturellen Wandel?</b> Moderation: Monika Waldis (PH FHNW/Zentrum für Demokratie Aarau ZDA, CH)	
15:10–15:30	<b>Abschluss Geschichtsdidaktik empirisch 21</b> Martin Nitsche (PH FHNW/Zentrum für Demokratie Aarau ZDA, CH)	